

**Zwischenbilanz nach 3 EWU, 3 AQHA und 2 APHA Turnieren für die Turnierreiter der Chrom - Ranch**

Das Chrom - Ranch Show Team besteht aus:

Jürgen Ochрана mit Shades Sugar Shack EWU und AQHA  
Angelika Gallitzendörfer mit Shades Sugar Shack EWU und AQHA  
Angelika Gallitzendörfer mit Lancers Little Jack EWU und AQHA  
Thomas Riedele mit Lancers Little Jack EWU  
Jennifer Abröll mit Magic Technique, APHA und EWU  
Angelika Gallitzendörfer mit Magic Technique, APHA und EWU  
Katharina Müller mit Doc Cluesluna Bar, APHA und EWU  
Angelika Gallitzendörfer mit Doc Cluesluna Bar, APHA und EWU  
Christine Rüd mit A Special Treaty Too, APHA  
Sandra Rüd mit Barbies Rockin Rose, APHA  
Angelika Gallitzendörfer mit Clues Special Belle, APHA  
Ramona Ziegler mit Mr San Peppy Joe, Rasseoffen  
Ramona Ziegler mit Deltas Peppolena, APHA  
Katahrina Müller mit Clues Pretty Technique, APHA

Nach 8 Turnieren 2009 stehen wir nun vor den großen Meisterschaften und lassen die vergangenen Monate Revue passieren. Anstrengende Tage, viele Kilometer und viel Regen standen 2009 auf dem Programm. Begonnen hat alles auf der Chrom Ranch mit der Spring Show. Hier konnte Angelika mit Magic Technique und Doc Cluesluna Bar in der Open und in der SPB Open den All Around Champion gewinnen. Jenny siegte in der Western Pleasure und Katha hat den Trail gewonnen. Mit Clues Pretty Technique gewann sie die Halter Yearling Mares und den Trail an der Hand. Christine Rüd und Angelika wechselten sich im Junior Trail ab mit Platz 1 und 2 für Richter der Show 1 und 2 mit den Pferden Barbies Rockin Rose und Clues Special Belle. Tomi konnte mit Lancers Little Jack in der Rasseoffenen Show den All

Around Titel mit nach Hause nehmen. Ramona ritt Mr San Peppy Joe zum Sieg im Jungpferde Trail.

Dann ging es gleich weiter nach Biberach auf die AQHA Kitzigtal Open. Hier wurde Lancers Little Jack mit Angelika Grand Champion und außerdem All Around Champion in der Open Klasse. Jürgen hat nichts anbrennen lassen und freute sich über den All Around Champion in der Amateur Klasse mit seiner Stute Shades Sugar Shack. Gina, wie sie von allen genannt wird führte mit Angelika als Reiterin außerdem gleich nach Lancer in der All Around Liste für die Openpferde. Ein fleissiges Stütchen, hatte sie doch 10 Starts an einem Tag zu absolvieren, da die Show auf einen Tag gekürzt wurde!

Nach der AQHA Show in Kitzigtal folgte die Birkenhof Classic und die Red Stone Ranch Open, wobei wir auf der Red Stone Ranch das Turnier am Samstagabend abgebrochen haben und heimgefahren sind. Nach einem ganzen Tag im stömenden Regen und nach 5 Paar nassen Socken wollte keiner mehr bleiben. Schade, war am Samstag doch Jürgens Geburtstag und eigentlich wollten wir ein bisschen feiern. Nach 2,5 Turnieren steht Jürgen nun an zweiter Stelle der Highpoint Liste für den BAWÜ DQHA Champion in Amateur und Angelika punktete genauso in der Open Klasse.

Erstes EWU Turnier war das A/Q Turnier in Meckesheim. Hier konnte sich das Chrom - Ranch Show Team die ersten Qualipunkte für die Deutsche Meisterschaft holen:

Angelika mit Magic Technique Platz 4/von 25 mit einem Score von 72,5!

Mit Doc Cluesluna Bar Platz 2 im Junior Trail!

Auf diesem Turnier durfte man nicht nur keine Fehler machen, sondern musste sich von seiner

allerbesten Seite zeigen. Große Starterfelder mit guten Reitern und guten Ritten zeigten überdurchschnittliche Qualität.

Jürgen konnte sich über einen Sieg in der LK 3 Pleasure freuen. Bei 35 Startern schon eine große Freude!

Auch Tomi freute sich über den 6/39 im Trail und den 12/38 in der Reining.

Angelika qualifizierte sich mit Lancers Little Jack für Super Horse 8/26 mit einem Score von 69 und im Trail Senior 4/24

und ritt Shades Sugar Shack 5/24 Western Riding und 6/20 Super Horse.

Auch für Katha mit Luna war dieses Turnier sehr erfolgreich:

1. Platz Trail, 3. Platz Pleasure, 3. Platz Q- Horsemanship und 2. Platz Q- Trail! So konnte Katha nicht nur ihre Qualipunkte holen, sondern sicherte sich auch noch gleich den Aufstieg von der Jugend LK 2 in die LK 1 für das Jahr 2010.

Auch Jenny mit Magic holte sich einen Pokal. In der Western Pleasure der Klasse 3 B konnte sie siegen und sich im Trail auf rang 2 und in der Horsemanship auf Rang 5 behaupten.

Ja, erfolgreich, aber auch recht heiß war es. Sommerliche Temperaturen, denen auch ein kleines Gewitter zwischendurch keinen Abruch tat. Übernachtet haben wir bei Andreas Moser mit unseren Pferden. Dort haben wir uns sehr wohl gefühlt und hatten viel Spaß!

Als nächstes A/Q Turnier stand Heiligenwald auf dem Programm.

Angefangen hat es erstmal unter einem schlechten Stern.

Ungefähr 10 km vor dem Turnierort hatte der Hänger mit Jack darin eine Reifenpanne und musste abgeschleppt werden. Am Freitag ein unglaubliches Unwetter, dass fünf Stunden andauerte und alles unter Wasser setzte. Wir haben das Wohl unserer Pferde Carmen zu verdanken, die gleich neben dem Reitverein ihren Stall hatte, und wohin wir unsere patschnassen Pferde evakuieren konnten. Die Mädels zogen zu Heiko in den Pferde-LKW, nachdem Zelt und Schlafsäcke unbrauchbar geworden waren. Dennoch, oder vielleicht deswegen konnten wir uns gut platzieren. Katha gewann neben vielen Platzierungen die Q Pleasure, Jenny freute sich über Platz 2. in der Horsemanship, Tomi und Jürgen teilten sich Rang 4 in der LK 3A Reining, Angelika gewann mit Magic Technique den Q Senior Trail und sammelte ihre Q Punkte noch vollständig mit Shades Sugar Shack und Lancers Little Jack. Außerdem wurde Jack All Around Champion der LK 1A!!

Heiligenwald war trotz aller Umstände ein sehr schönes Turnier, da zwischen den Turnierteilnehmern untereinander eine gute Stimmung herrschte, Heinz Montag als Sprecher für Informationen und Unterhaltung sorgte, viel Platz und gute Abreitemöglichkeiten vorhanden waren, ein leckerer Italiener sogar noch nachts um 23.30 Uhr für uns Pizza machte, ein toller Baggersee in der Nähe für Erfrischung sorgte, nachdem leider die sanitären Anlagen nicht berauschend waren, und, und, und

Gleich nach Heiligenwald war zuhause auf unserer Anlage die Summer Show. Drittes Turnier in Folge für unsere Pferde. Montags Ruhetag, Dienstag bis Donnerstag nochmals Training und am Freitag dann wieder Turnier. Luna und Magic konnten jeweils in ihrer Halterklasse siegen und auch den Titel Grand Champion behaupten.

Ebenso wurden sie auch All Around Champion mit Angelika in den beiden Open Shows. Luna hat ihr ROM in Halter und in Trail gepunktet und Clues Special Belle gewann den Junior Trail mit Angelika und versucht in die Fußstapfen von Luna zu treten, sie konnte sich nämlich ebenso in der Halter und in der Pleasure mit Jenny vorne platzieren.

Sandra Rüd freute sich über den Res. Grand Champion Titel bei den Amateur Mares und über Rang 2 in der Junior Pleasure. Ihre Schwester Christine gewann die SPB Reining mit A Special Treaty Too und sammelte durch diesen Sieg ihr ROM voll.

Ramona wurde Gesamtsieger in den Jungpferdedisziplinen und freute sich, dass ihr Mr San Peppy Joe ein neues Kopfstück gewonnen hat. Jürgen musste sich leider im Kampf um den Sattel für den All Around Champion der Rasseoffenen Klasse knapp geschlagen geben. Dafür ging er aber als klarer Sieger der Freestyle Reining und der Western Riding hervor! Tomi war meistens in der Meldestelle, hat aber so nebenbei mit Jack den Trail und die Hunter Hack gewonnen.

Montag, Pause für die Pferde, Dienstag und Mittwoch Training, Donnerstag packen und los gehts auf A/Q Turnier nach Buchenbach.

Wir haben bei Heiko übernachtet, feste Boxen mit rießen Heubergen für unsere Pferde bekommen, gegrillt, sind von Heiko mit Spagetti bekocht worden und sind zwei Tage im strömenden Regen geritten. Hätten wir nicht eine so herzliche Unterkunft, warme Dusche und trockenes, gemütliches Bett gehabt, wir wären wohl wieder nach Hause gefahren. Dieses Wochenende war bestimmt das niedrigste! Strömender Regen von oben, 30 cm Schlamm mit Pfützen auf dem Prüfungsplatz, die Richter auf einer Palette, damit sie nicht einsinken. Überflutetes Stallzelt, Parkplatzwiese über einen halben Meter Wasser und Schlamm! Trotz Super Allrad keine Chance hier wieder rauszukommen. 2 Stunden stehen im Regen und warten auf den Traktor uns mit den Pferden rauszuziehen. Gibt es noch eine Steigerung? Es wunderte nicht, dass es immer weniger Starter wurden. Nur Pferde, die es gewohnt sind auch im Regen mal draussen zu sein konnten annähern so etwas wie eine Leistung zeigen! Gut, dass unsere Pferde täglich auf der Koppel sind und diesen Stress gut wegstecken konnten. Gut, dass sie bei Heiko feste Boxen hatten und nicht im überfluteten Stallzelt stehen mussten. Mit der Leistung unserer Pferde konnten wir echt zufrieden sein. Luna holte den 2. im Trail und den 5. in der Pleasure und sicherte sich somit ihre Qualifikation zur DM mit Angelika. Mit Katha konnte sie ebenfalls ihre Qualipunkte bestätigen und siegte in der Pleasure und war im Trail und in der Horsemanship dritte. Jenny erreichte mit Magic den dritten Platz im Trail und den 6. Platz in der Horsemanship. Mit Angelika wurde Magic zweite in der Q Pleasure und vierte im Trail.

Jack qualifizierte sich nochmals in Reining, 3. Platz, Trail 3. Platz und Super Horse! Tomi ging in der Western Riding leider Out of Reining aber platzierte sich im Trail als Rang 6.

Jürgen hatte ein Glück, dass er diesmal nicht mit dabei war. Sonntag Mittag ging es dann sofort nach Hause, die Western Riding von Angelika und die Reining von Tomi haben wir im Regen hinter uns gelassen und waren froh wieder Zuhause zu sein.

Jetzt zwei Tage nach dem letzten Turnier steckt noch immer die Müdigkeit in den Knochen. Hätten wir nicht so eine nette Gemeinschaft und wäre der Partner Pferd nicht unser Ziel und der Erfolg nicht die Bestätigung unseres Trainings, hätten wir keine Ideale und keine Motivation mehr, dann würden wir wohl daheim bleiben im warmen Stüble. Aber so werden wir uns jetzt ein bisschen erholen und dann geht es auf nach Haldau zur Bayerischen Meisterschaft, PHCG und APHA anschließend folgt die Europa Meisterschaft des APHA in Kreuth und zum Abschluß

die Deutsche Meisterschaft der EWU...